



## **TABU.**

### **Interkulturalität und Gender.**

**Hg. von Claudia Benthien und Ortrud Gutjahr.**

**München: Fink 2008. 290 S. [im Druck]**

Als Meidungsgebote nehmen Tabus kulturelle Regelungsfunktionen ein und dienen der Sicherung einer Wertegemeinschaft. Sie beziehen sich auf kulturelle Felder, die emotional stark besetzt sind. Deshalb werden Tabuverletzungen nicht nur durch konkrete Strafen geahndet, sondern sind vor allem durch Affektökonomien reguliert, durch die sich Gefühle von Schuld, Scham und Peinlichkeit unwillkürlich einstellen. Nur wenige Tabus wie das Tötungs- oder das Inzesttabu, deren soziale Verankerung Freud als Grundbedingung von Kultur bestimmte, haben universelle Bedeutung. Viele Tabus sind kulturspezifisch und in ihrer Geltung und Reichweite geschlechtsspezifisch codiert. Der Band „TABU“ nimmt insbesondere solche Phänomene in den Blick, denn gerade in der Auseinandersetzung mit Interkulturalität und Gender erweisen sich Tabus als Bedeutungsknoten von Kultur. Eine herausragende Rolle spielen dabei die Künste, die Tabus nicht nur reflektieren, sondern durch die Inszenierung von Tabubrüchen ihr innovatives Potential freisetzen.

## **Inhalt**

Interkulturalität und Gender-Spezifik von Tabus.

Zur Einleitung

von Claudia Benthien und Ortrud Gutjahr

## **Tabus: Theoretische und wissenschaftsgeschichtliche Grundlagen**

Tabus als Grundbedingungen von Kultur.

Sigmund Freuds „Totem und Tabu“ und die Wende in der Tabuforschung  
von Ortrud Gutjahr

Zur Kulturspezifik von Tabus.

Tabus und Euphemismen in interkulturellen Kontaktsituationen  
von Hartmut Schröder

## **Leitende Tabus und ihre kulturelle Signifikanz**

„Inzestscheu“ und Tragödie (Sophokles, Racine, Schiller)  
von Claudia Benthien

Mythos und Tabu. Über Medeas Mord an ihren Kindern  
von Ulrich Port

Kannibalisches Begehren.  
Liebe, Erotik und der Wunsch nach Einverleibung  
von Christine Künzel

Tödliche Sehnsucht. Suizidalität und sexuelle Leidenschaft:  
Die zwei Seiten eines (weiblichen) Tabus  
von Benigna Gerisch

Variationen des Geschlechts. Intersexualität als Tabu  
von Lisa Brinkmann und Herta Richter-Appelt

Tabuschwellen in literarischen Diskursen über den Nationalsozialismus und die Shoa  
von Sven Kramer

Zwischen Berührungsangst und Schutzfunktion.  
Das Tabu und seine Beziehung zu den Toten  
von Gertrud Koch

## **Enttabuisierungen in Künsten und Populärkultur**

Michael Jackson in Bukarest  
von Horst Bredekamp

Tabuisierte Sexualität im Que(e)rschnitt der Filmgeschichte Hollywoods  
von Felicitas Hentschke und Sieglinde Lemke

Körper zeigen. Performance-Kunst als Tabubruch  
von Gabriele Klein

Nigger und Judensau. Tabus heute  
von Hartmut Kraft

## **Auswahlbibliographie**

## **Zu den Autorinnen und Autoren**